

Beschlussvorlage

Vorlage: 2022/138

Bereich: Bürgermeister
Verfasser: Alexander Fleig

Datum	Gremium		Öffentlichkeitsstatus
21.09.2022	Gemeinderat	Entscheidung	öffentlich

Lärmaktionsplanung für die Gemeinde Freudental **- Vorstellung und Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen** **- Beschlussfassung**

Sachverhalt:

Das Büro ModusConsult aus Karlsruhe wurde mit der Erarbeitung einer Lärmaktionsplanung für die Gemeinde Freudental beauftragt. In der GR-Sitzung am 04. Mai 2022 wurden die Zwischenergebnisse im Gremium vorgestellt und beschlossen, die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung durchzuführen.

Im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung fand am 24. Mai 2022 eine Infoveranstaltung in der Schönenberghalle statt, bei der die bis dahin vorliegenden Ergebnisse der Lärmaktionsplanung vorgestellt und die Fragen aus der Bürgerschaft beantwortet wurden. Die Bürger hatten die Möglichkeit, bis zum 04.07.2022 eine Stellungnahme im aktuellen Verfahren abzugeben. Hier sind keine Stellungnahmen eingegangen. Jedoch hat der Bürgermeister mit einigen direkt betroffenen Anwohnern gesprochen und aus deren Sicht die Ergebnisse und daraus vorgeschlagenen Maßnahmen richtig und sinnvoll wären.

Bei der Behördenbeteiligung wurden alle beteiligten und betroffenen Stellen beteiligt. Auf Wunsch einzelner Behörden wurde die gesetzte Frist verlängert und waren bis Mitte August 2022 die Stellungnahmen einzureichen. Die hier eingegangenen Stellungnahmen wurden vom Büro ModusConsult geprüft und aufgearbeitet sowie mit einer Beurteilung bzw. Stellungnahme versehen. Die ausgearbeitete Synopse liegt als Anlage bei.

Das Büro ModusConsult wird in der Sitzung die Synopse ausführlich vorstellen und steht für Fragen zur Verfügung.

Im weiteren Verfahren ist nun zu entscheiden, wie mit den Stellungnahmen umgegangen wird und welche endgültigen Maßnahmen nun im Rahmen der Lärmaktionsplanung vorgeschlagen werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für die Erstellung des Lärmaktionsplans (rd. 10.000 €) sind im Haushalt 2022 eingestellt.

Beschlussvorschlag:

Beratung und Beschlussfassung